

Rechtsfragen mit Dr. Schiffner

Radionik &

Homöopathie

von Dr. Manfred Schiffner

Die Radionik bietet eine Vielzahl an Test- und Behandlungsmöglichkeiten. Wie der Einsatz von radionischen Schwingungsessenzen juristisch zu betrachten ist und welche Aufklärungspflichten Energethiker haben, wird hier erklärt.

Frage an Dr. Schiffner: *Ich bin seit vielen Jahren Kinesiologin und arbeite auch mit Radionik. Mein Radionikgerät kann unter anderem in der Auswertung auch als Therapieverschlagn homöopathische Mittel empfehlen. Darf ich diese Empfehlung meines Radionikgerätes an meine Klienten weitergeben oder besteht da eine Gefahr für mich? Hilft es, wenn ich das homöopathische Mittel nur mündlich empfehle, aber nicht schriftlich? Schützt mich Ihr Aufklärungsformular davor?*

Antwort Dr. Schiffner: Mir ist bekannt, dass Radionikgeräte sehr gut und ausgezeichnet arbeiten. Einige Radionikgeräte besitzen auch fertige Programme, die Therapieverschlagn enthalten. Die meisten Radionikgeräte sind im Allgemeinen nicht für eine bestimmte Zielgruppe erstellt worden, sondern wenden sich an einen unbestimmten Abnehmerkreis, vorwiegend an Menschen, die im Gesundheitswesen tätig sind. Es wurden allerdings

auch spezielle Radionikgeräte für Energethiker entwickelt.

Ich erinnere mich noch an diejenigen Zeiten, in welchen die Anwendung der Homöopathie frei war. Damals wurde den Anwendern vorgeworfen, dass alles Lug und Betrug sei und Homöopathiemittel im besten Fall Placebo-Wirkung hätten. Diese Zeiten sind allerdings längst vorbei. Die homöopathischen Produkte wurden weitgehend in das Arzneimittelgesetz eingearbeitet und erfüllen nun das pharmakologische Wissenschaftskriterium. Damit ist rechtlich gesehen ein sehr wesentlicher restriktiver Schritt gesetzt worden. Die homöopathischen Produkte sind nunmehr anerkannte Arzneimittel.



Der Einsatz der homöopathischen Arzneimittel ist nunmehr ganz bestimmten, etablierten Gesundheitsberufen zugänglich, vorwiegend Ärzten (auch Hebammen dürften homöopathische Mittel einsetzen). Nicht-Ärzten, somit auch Ihnen, ist leider die Anwendung aller homöopathischen Arzneimittel nicht mehr er-

laubt, auch nicht die Empfehlung, weder mündlich noch schriftlich.

Ich sehe allerdings einen anderen Ausweg. Radionische Geräte besitzen die Fähigkeit zur Duplizierung feinstofflicher Informationen. In der Regel lassen sich über das radionische Verfahren fast al-

le Informationen duplizieren. Diese duplizierte Information wird sodann auf eine neutrale Träger-substanz übertragen. Diese neue Trägersubstanz besitzt somit radionisch gesehen die gleiche Information wie das Ausgangsprodukt. Das nunmehr neu radionisch hergestellte Duplikat muss allerdings als solches bezeichnet werden, alles andere wäre eine Irreführung. Dieses Produkt könnte beispielsweise Bezeichnungen erhalten wie: reine Informationssenz. Es muss allerdings der Klient ausführlich über den radionischen Herstellungsprozess informiert werden. Diese Aufklärungspflicht muss auf jeden Fall den Hinweis enthalten, dass das Produkt radionisch hergestellt worden ist, das radionische Herstellungsverfahren als solches wissenschaftlich nicht anerkannt ist, die Wirkungsweise radionischer Produkte in pharmakologischer Hinsicht nicht erwiesen ist, neben den sonstigen allgemeinen Aufklärungspflichten.

Aufgrund der Vielzahl der mir bekannten Schadensfälle möchte ich Sie auch darauf hinweisen, dass Sie bei der Anpreisung, der Anwendung und dem Verkauf radionischer Produkte keine Eigenschaften beimessen dürfen, die in irgendeiner Weise eine indikationsbezo-



gene Wirkung oder Heilung versprechen. In dem Augenblick, in dem – egal bei welchem Ausgangsprodukt, und wenn es sich nur um reines Wasser oder reinen Sauerstoff handelt – einem Produkt eine pharmakologische Wirkung beigemess-

sen wird, entsteht nach ständiger Rechtsprechung ein Arzneimittel, obwohl objektiv betrachtet das Ausgangsprodukt natürlich niemals dieses Kriterium erfüllt. Es ist daher unbedingt darauf zu achten, dass mit dem radionischen Produkt keinerlei Zusagen getroffen werden wie zB: „Hilft bei Allergien, Schmerzen, Asthma, etc.“.

Das von mir entwickelte Aufklärungsformular schützt Sie nicht vor einem objektiven Gesetzesverstoß. Dies bedeutet, dass es nicht schützt, wenn Sie ein homöopathisches Arzneimittel empfehlen oder abgeben. Das Aufklärungsformular wurde von mir entwickelt zum Schutz aller Energetiker davor, dass sie ihre Klientenkreise nicht irreführen, sondern entsprechend aufklären. Ein Aufklärungsformular für den Einsatz radionischer Produkte ist von mir noch nicht erarbeitet worden, dies müsste ich erst in Angriff nehmen. Die wesentlichen Inhalte eines derartigen Aufklä-

rungsformulars habe ich bereits oben kurz erklärt.

Das Aufklärungsformular senden wir Ihnen gerne per eMail zu:

mailto: institut@mt-kosmus.com



Workshop-Stationen:

Funktionsverständnis radionischer Geräte / Grundlagen einer Analyse / Zusammenhänge der feinstofflichen Ebenen / Analyse der feinstofflichen Körper, der Aura, der Chakras, der Meridiane sowie der Steuer- und Organsysteme / Aufbau einer Erstanalyse / Balancierungsprogramm und Mittelherstellung / Einsatz der im Gerät gespeicherten 2500 homöopathischen Einzelmittel und der 200 Komplexmittel / Blü-

Grundlagen der Radionik

Einführung in die manuelle und EDV-unterstützte Radionik

ten- und Stein-Essenzen / Einsatz des elektronischen Kartenspeichersystems EECS / Aufbau eines Balancierungsprogrammes im Sinne der körperlichen und energetischen Ausgewogenheit / EDV-unterstützte Radionik / Color-Tuning / Erstellen von Raten / Aufbau von Balancierungsvorlagen / Besendung von Klienten

Ausbildungsziel:

In diesem Workshop lernen die Teilnehmer die Grundlagen der manuellen und EDV-unterstützten Radionik kennen. Beginnend mit dem Funktionsverständnis der Radionik werden die Grundlagen einer Analyse, der Mittelherstellung und ihrer praktischen Anwendung erfahren. Mittels der radionischen Analyse kann

man verschiedenste Bereiche des Menschen und anderer lebender Systeme testen. Zum einen kann man den Menschen in seiner feinstofflichen Anatomie erfassen, indem man feinstoffliche Körper, Aura, Aura-Farben, Chakras, Nadis und Meridiane testet. Zum anderen kann mittels der Radionik auch die Energie der Organ- und Steuersysteme des Körpers analysiert werden.

Zeit: 29. Feb. - 2. März. 2008

Beginn 29. 2. 17.30 Uhr

Ende 2. 3. um 16.00 Uhr

Beitrag: € 220,-

Leitung:

Werner Kosmus & Andrea Mittl

Ort: Steinberg bei Graz

RADIONIK